



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4812-009

GISPADID: 2002053

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte der Grube Glueckshoffnung westlich Herscheider Muehle

Schutzstatus:

KD, bestehend, Teilfläche

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Herscheid

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha):

1,39

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Es handelt sich um die Schwefelkiesgrube Glueckshoffnung am Osthang des Silberges (am "Grubenlehrpfad").

Erhalten ist ein mehrere Meter tiefer Wetterschacht (durch ein Eisengitter abgesperrt) sowie ein ebenfalls abgesperrtes Mundloch eines 22 m langen Stollens, das ueber einen langen hohlwegartigen Zugang in den anstehenden Gesteinen der Muehlenberg-Schichten zu erreichen ist. Nach STREICH 1979 (S.58) steht im noch befahrbaren Stollen eine 6 - 8 Zoll maechtige Kluftvererzung mit Schwefelkies und ausserdem Schwerspat (Baryt) in einer Maechtigkeit bis zu einem Meter an. Der Stollen stand von 1910 bis 1926 in Abbau.

Die Vererzung ist an eine Stoerung zwischen Muehlenbergschichten und Hobraecker Schichten gebunden (s. FUCHS 1922).

Schutzziel:

bedeutsames Objekt fuer die Geschichte des Erzbergbaus im Herscheider Raum.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Holozän

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie



Stichworte:

Erzgang

Aufschluss durch Bergbau

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Eisenerzlagerstätte

sonstige Erzlagerstätte

Stollen (-mundloch)

Fossilfundstätte

geeignet für Lehre und Forschung

Mineral- oder Kristallbildungen

Gangmineralisationen

Umfeld:

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Objekt nicht gefährdet

sonstige Gefahr durch Objekt

Maßnahmenbeschreibung: Verbesserte Absicherung des tiefen Wetterschachtes und des Hohlweges (Einsturzgefahr?).

Naturräumliche Zuordnung:

336-E2 – Südsauerländer Bergland

Höhe über NN:

min. 371 m, max. 371 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4812-009

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte der Grube Glueckshoffnung westlich Herscheider Muehle

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Herscheid

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha): 1,39

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4812, Q1, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2619537 / H: 5674195

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung



Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 24.6.2021
